Gemeinde Landl

8931 Landl, Kirchenlandl 64, pol.Bez. Liezen
Tel. 03633/2201-0 - FAX 03633/2201-16
E-Mail: gde@landl.gv.at **Internet:** www.landl.at

Strichcode:

Eingangsvermerk:

Antrag auf Bewilligung einer Direktförderung von thermischen Solaranlagen

Förderungswerber

Vom/n Förderungswerber/in auszufüllen:

Titel: ..... Vorname: ..... Nachname: .....

Geburtsdatum: .....

Bezeichnung bei juristischen Personen: .....

Registercode (Firmenbuch-, Vereinsregisternummer, etc.): .....

Wohnadresse: Straße: ..... HNr.: .....

PLZ: ..... Ort: .....

Telefon: ..... Mobil: .....

E-Mail: .....

Kontoinhaber: ..... Bankverbindung: .....

IBAN: ..... BIC: .....

Besitzverhältnisse (Zutreffendes bitte ankreuzen):

- ☐ HauseigentümerIn
- ☐ WohnungseigentümerIn
- ☐ Wohnungseigentümergemeinschaft
- ☐ HauptmieterIn
- ☐ PächterIn
- ☐ Wohnbauträger
- ☐ dinglich Nutzungsberechtigte/r
- ☐ BetreiberIn Schule/Kindergärten
- ☐ BetreiberIn einer öffentl. Sportanlagen
- ☐ BetreiberIn eines Pflegeheimes
- ☐ Sonstige (bitte Bezeichnung eintragen):

Berechnung der Förderung

NICHT AUSFÜLLEN:

Landesförderung: € .....

Förderungssatz: 25 € je m² für thermische Solaranlagen

Förderungssumme: € ..... (maximal € 1.500,-)

Nicht förderbar, weil: .....

Auszahlungsanordnung

NICHT AUSFÜLLEN:

Förderungssumme: € .....

F.d.R.d.A.:

Bitte wenden!

Objektbeschreibung

Vom/n Förderungswerber/in auszufüllen:

Objektadresse: wie Postanschrift: ☐ ja ☐ nein

Straße: ..... HNr.: .....

PLZ: ..... Ort: .....

Art des Objektes (Zutreffendes bitte ankreuzen):

☐ Ein-/Zweifamilienwohnhaus

☐ Wohnung

☐ öffentliche Sportanlage

☐ Sonstiges (bitte Bezeichnung eintragen):

Mehrfamilienwohnhaus mit ..... Wohneinheiten

☐ Schule/Kindergarten

☐ Pflegeheim

Anlagenbeschreibung

Vom/n Förderungswerber/in auszufüllen:

Aperturfläche: Bestand: ..... m² Neu: ..... m²

Zweck der Anlage: ☐ Brauchwasserbereitung ☐ Heizungseinspeisung

Erforderliche Beilagen

Vom/n Förderungswerber/in auszufüllen und beizulegen:

☐ schriftliche Förderzusage vom Amt der Steiermärkischen Landesregierung

Erklärung

Vom/n Förderungswerber/in auszufüllen:

Der/Die FörderungswerberIn erklärt, dass ihm/ihr die Richtlinie für die Direktförderung von Solaranlagen der Gemeinde Landl bekannt ist und er/sie diese vollinhaltlich zur Kenntnis nimmt. Eine Förderung zur Errichtung der beschriebenen Anlage kann nur bei Vorliegen der in dieser Richtlinie festgelegten Voraussetzungen und nach Maßgabe der finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde Landl gewährt werden.

Der/Die FörderungswerberIn verpflichtet sich
dem Förderungsgeber die gewährte Förderung rückzuerstatten, wenn der/die FörderungswerberIn
I. die Gewährung dieser Förderung vorsätzlich oder fahrlässig durch unwahre Angaben oder Verschweigen maßgeblicher Tatsachen herbeigeführt wurde bzw. sonst vorsätzlich oder fahrlässig unwahre Angaben gemacht wurden oder
II. über das Vermögen des/der Förderungswerbers/in ein Konkurs- oder Ausgleichsverfahren eröffnet wird, ein Konkursantrag mangels eines zur Deckung der Kosten des Konkursverfahrens voraussichtlich hinreichenden Vermögens abgewiesen wird bzw. die Zwangsverwaltung angeordnet wird.
Diese Rückerstattungen sind unverzüglich, spätestens jedoch 14 Tage nach Einmahnung durch den Förderungsgeber, auf das Konto der Gemeinde Landl, Raiffeisenbank Admont EGEN, IBAN: AT66 3800 1000 0501 9971, BIC: RZSTAT2G001, unter Angabe der Geschäftszahl zur Überweisung zu bringen.
Weiters bestätigt der/die FörderungswerberIn, dass für die gegenständliche Anlage kein Anspruch auf einen Investitionszuschuss (z. B. von KPC, EU etc.) besteht und keine anderen Förderungen - ausgenommen Förderungen vom Land Steiermark, aus dem KLI.EN-Fonds und zusätzliche Förderungen für Sportanlagen - bewilligt wurden.

Maßgeblicher Zeitpunkt bei der Einreichung
Der/Die FörderungswerberIn nimmt zur Kenntnis, dass ein Ansuchen erst zu jenem Zeitpunkt als eingereicht gilt, in dem alle Unterlagen und Bestätigungen, die gemäß diesem Antrag beizubringen sind, vollständig vorliegen.

Die erforderlichen Unterlagen liegen dem Antrag bei.
Für eine Liegenschaft kann eine Direktförderung nur einmalig beantragt werden, unabhängig der Änderung der Besitz -bzw. Wohnungseinheiten. Die Erweiterung oder der Austausch einer bestehenden Anlage werden nicht gefördert.

Die Richtigkeit der oben angeführten Angaben wird durch die Unterschrift des/der Förderungswerbers/in bestätigt.

Landl, Datum: ..... Unterschrift: .....

Hinweis: Förderung gültig ab 01.01.2015